

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



33. Woche

18. August 2023

FUN & ACTION POOL PARTY

SPIEL, SPASS, ANIMATION & ACTION IM UND AM WASSER

TOLLE/ATTRAKTIVEN

- Großes Animationsprogramm
- Tolle Spiele im und am Wasser
- Fetziges Musik
- AquaFUN
- Wasserspielgeräte
- Hüpfburg

Güglinger Freibad
Freitag, 18. August
13:00 - 18:00 Uhr

GÜGLINGEN Untere Kanalstraße 43, 74363 Güglingen
Ein starkes Stück Zabergäu
www.gueglingen.de

www.wasseraction.de **amecon**

Open Air Kino

Im Deutschen Hof in Güglingen

Freitag, 18. August **Samstag, 19. August**

DER GESANG DER FLUSSKREBSE **INDIANA JONES UND DAS RAD DES SCHICKSALS**

Einlass: 20 Uhr
 Filmbeginn: 21:15 Uhr FSK: ab 12

Der Film zum Erfolgsbestseller. Ein in der Wildnis aufgewachsenes Mädchen begegnet mehr und mehr der Zivilisation.

Indy wird von seiner Potenttochter Helena trotz Ruhestand in ein neues Abenteuer verwickelt.

Tickets: 9 Euro
 Tickets an der Abendkasse und unter www.mobileskino-bw.de

Bartholomä-Markt am Dienstag, 22. August 2023 in Güglingen

Am Dienstag, 22. August, findet in Güglingen der nächste Krämermarkt statt. Die fliegenden Händler aus der näheren und weiteren Umgebung bevölkern mit ihren Verkaufsständen die Marktstraße. Dort bieten sie von 8.30 Uhr bis 18 Uhr ihre Waren an. Es gibt unter anderem Artikel des täglichen Bedarfs und Krimskrams, Textilien, Haushaltswaren, Gewürze sowie Imbissstände und Süßwaren.

Es ist gantztägig kein Busverkehr in der Innenstadt. Die Ausweichhaltestelle ist an der Haltestelle „Schulzentrum“ an der Weinsteige eingerichtet.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Pfaffenhofen

Am 21. August 2023: Frau Lieselotte Bräuer, den 94.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 18. August

Stadt Apotheke im Medizentrum,
Austr. 30, Brackenheim 07135/6530

Samstag, 19. August

Apotheke Müller,
Obere Gasse 2, Nordheim 07133/9011855

Sonntag, 20. August

Hölderlin-Apotheke Lauffen,
Bahnhofstr. 26 07133/4990

Montag, 21. August

Rats-Apotheke Brackenheim,
Marktstr. 4 07135/7179010

Dienstag, 22. August

Theodor-Heuss-Apotheke,
Georg-Kohl-Str. 21, Brackenheim 07135/4307

Mittwoch, 23. August

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34 07133/98620

Donnerstag, 24. August

Neckar-Apotheke Lauffen,
Körnerstr. 5 07133/960197

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22 bis 7 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Der KulturPass ist da!

Alle Jugendlichen, die in Deutschland leben und im Jahr 2023 18 Jahre alt wurden oder werden, erhalten ein Budget in Höhe von 200 Euro. Laut Statistischem Bundesamt sind das etwa 750.000 Personen. Das Budget können die Jugendlichen von ihrem 18. Geburtstag über die KulturPass-App oder -Website einlösen. Dafür benötigen die Jugendlichen ihre eID. Das Angebot umfasst auch Eintrittskarten

für Museen, Ausstellungen oder Parks sowie Bücher, Tonträger oder Musikinstrumente. Die Registrierung ist beschränkt auf lokale Kulturanbieter. Große Verkaufsplattformen und Online-Versandhändler sind ausgeschlossen. Mit dem Projekt folgt die Bundesregierung dem Vorbild anderer europäischer Länder, die bereits einen KulturPass eingeführt haben. Bei erfolgreichem Verlauf kann das Programm in einem zweiten Schritt für Jugendliche im Alter von 16 bis 17 Jahren geöffnet werden.



Das Landratsamt informiert:

Badesee mit Bakterien belastet Badeverbot in der Ehmetsklinge

In der Ehmetsklinge ist das Baden bis auf Weiteres verboten: Der Badesee in Zaberfeld ist ab sofort gesperrt. Grund dafür ist eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an Coli-Bakterien und Enterokokken im Wasser. Die bei einer Probe festgestellte Konzentration dieser Bakterien spricht für eine fäkale Verunreinigung. Die Gemeinde Zaberfeld hat den Uferbereich abgesperrt und weist mit Schildern auf das Badeverbot hin.

Das Gesundheitsamt geht davon aus, dass der See durch Kot von Wasservögeln verunreinigt wurde. Diese Bakterien sind in der Regel harmlos und kommen für gewöhnlich in der Darmflora des Menschen vor. Bei besonders gefährdeten Personengruppen können die Keime Harnwegsinfektionen sowie Darmerkrankungen hervorrufen.

Das Wasser der Ehmetsklinge wird weiterhin regelmäßig beprobt und die Badewasserqualität untersucht. Sobald sich die Werte wieder innerhalb der Grenzwerte befinden kann das Badeverbot aufgehoben werden. Die erhöhten Parameterwerte und das Badeverbot werden zusätzlich auf der Badegewässerkarte des Landes Baden-Württemberg unter <https://badegwaesserkarte.landbw.de/> veröffentlicht.

Für Rückfragen aus der Bevölkerung steht das Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn per Mail unter gesundheitsamt@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/994-330 zu Verfügung.

Ab September

Neue Deutschkurse im Landkreis Heilbronn

In Kooperation mit regionalen Sprachkursträgern startet der Landkreis Heilbronn im Herbst Deutschkurse für Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Mit dem Kursangebot bekommen Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises, die aus aufenthaltsrechtlichen, familiären oder anderen Gründen nicht an Integrationskursen teilnehmen können, die Möglichkeit zum Deutsch-

lernen. Die Kurse und Lehrmaterialien werden vom Landkreis Heilbronn und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration finanziert. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Folgende Kurse starten im September oder Oktober 2023:

11. September 2023:

Ort: VHS Neckarsulm

Zeitraum: Montag bis Freitag jeweils von 13:30 bis 16:30 Uhr

Zielgruppe: Nachmittagskurs für Personen, die das lateinische Alphabet bisher nicht gelernt haben, Ziel A1 (Zweitschriftlernende)

11. September 2023:

Ort: Online-Kurs der Sprachschule Go language Heilbronn

Zeitraum: Montag bis Mittwoch jeweils von 17 bis 20:15 Uhr, zzgl. ein Samstag pro Monat von 10 bis 13:15 Uhr

Zielgruppe: Sprachkurs für Erwerbstätige und Arbeitssuchende, Ziel B1

Voraussetzungen: Deutschkenntnisse auf dem A2-Niveau (GER)

4. Oktober 2023:

Ort: PSD Heilbronn, Bereich Arkus

Zeitraum: Montag bis Donnerstag jeweils von 8:30 bis 12:30 Uhr

Zielgruppe: Vormittagskurs ohne Kinderbeabsichtigung (Ziel A1)

9. Oktober 2023:

Ort: Sprachschule Tricos Heilbronn

Zeitraum: Montag bis Donnerstag jeweils von 16:30 bis 19:45 Uhr

Zielgruppe: Abendkurs (Ziel A2)

Voraussetzungen: Deutschkenntnisse auf dem A1-Niveau (GER)

Eine Anmeldung ist erforderlich und bis zwei Wochen vor Kursbeginn per Mail an deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de oder Karen. Wuerttemberger@landratsamt-heilbronn.de und telefonisch unter 07131/994-8471 möglich. Anmeldungen zu Kursen über die Sprachschulen sind nicht möglich.

Umgang mit Wildtieren

Immer mehr Waschbären im Landkreis Heilbronn

Die Zahl der Waschbären ist in den vergangenen Jahren im Landkreis Heilbronn stark angestiegen. Die anpassungsfähigen Allesfresser nutzen neben Wäldern, Feldern und Park- und Gartenanlagen auch menschliche Siedlungen als Lebensraum. Ähnlich wie Amseln oder Igel finden sie in Wohngebieten gute Nahrungsquellen und Unterschlupfmöglichkeiten. Bei diesen günstigen Bedingungen ist es nicht möglich, die Tiere dauerhaft aus dem Siedlungsraum fernzuhalten.

Waschbären stammen ursprünglich aus Nordamerika und wurden durch den Menschen nach Europa eingeführt. Schnell eroberten sie den neuen Lebensraum und kommen mittlerweile

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

in weiten Teilen Deutschlands vor. In Baden-Württemberg liegt der Verbreitungsschwerpunkt derzeit noch im Nordosten. Mit einer weiteren Zunahme der Tiere ist zu rechnen. Als Wildtier und nicht heimische Tierart dürfen Waschbären nicht gefördert werden. Der beste Schutz gegen ungebetene Gäste ist, zunächst einmal das Nahrungsangebot im Garten und am Haus so gering wie möglich zu halten. Besonders anziehend wirken leicht zugängliche Nahrungsquellen wie Futterstellen für Haustiere oder Vögel, offene Kompostbehälter oder Obst. Auch Geflügel und kleinere Haustiere wie Meerschweinchen und Kaninchen sind eine willkommene Beute.

Maßnahmen zur Absicherung des Grundstücks

- Waschbären nicht füttern
- Abfälle und Mülltonnen unzugänglich aufbewahren; wenn dies nicht möglich ist, die Behältnisse mit starken Spanngummis sichern und bestenfalls einen halben Meter von Kletterhilfen wie Zäunen, Zweigen und Mauern entfernt aufstellen.
- Keine Speisereste auf dem Komposthaufen entsorgen (besser: geschlossene Kompostbehälter verwenden)
- Futter für Haustiere oder Vögel nicht über Nacht im Garten oder auf der Terrasse belassen.
- Obstbäume mit einem mindestens einem Meter hohen Blechring am Stamm gegen Hochklettern schützen. Fallobst sammeln und reifes Obst ernten.
- Wertvolle Pflanzungen, Gartenteiche, Kaninchenboxen etc. mit einer Elektrozaun-Anlage sichern

Maßnahmen zur Sicherung des Hauses

Waschbären haben gerne auf Dächern ihr Tagesversteck. Angrenzende Bäume, Regenrinnen und Blitzableiter bieten Waschbären die Möglichkeit auf Hausdächer zu gelangen. Auch der Schornstein kann als Tagesquartier dienen.

- Überhängende Bäume großzügig zurückschneiden
- Anbringen von Blechabdeckungen mit einer Mindestbreite von einem Meter an Regenrinnen und Blitzableitern
- Metallgitter auf dem Schornstein anbringen
- Katzenklappen nachts verschließen oder Klappen mit Schließfunktionen verwenden
- Mögliche Schlupflöcher mit dauerhaften Baumaterialien schließen

Maßnahmen zum Schutz vor übertragbaren Tierinfektionen

Waschbären nutzen bestimmte Plätze als „Toilette“ (Latrinen). Diese Plätze stellen eine potentielle Infektionsgefahr dar und sollte daher regelmäßig gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Kinder und Haustiere von diesen Latrinen fernhalten
 - Latrinen mit Mundschutz und Gummihandschuhen entfernen und Exkremente in fest verknoteten Plastikbeuteln über den Restabfall entsorgen, kontaminierte Flächen möglichst mit kochendem Wasser begießen
 - Direkt danach Hände waschen
 - Größere Latrinen im Haus (Dachboden) sollten von Fachpersonal beseitigt werden (Desinfektion, Abflammen mittels Gasbrenner)
 - Direkten Kontakt mit Waschbären vermeiden
- Bei Waschbären und Füchsen im Landkreis Heilbronn wurde die Viruserkrankung Staupe nachgewiesen, die auch auf Hunde übertrag-

bar ist. Durch eine ausreichende Grundimmunisierung sowie regelmäßige Auffrischungsimpfungen können Hunde gegen die Krankheit geschützt werden

- Hunde und Katzen regelmäßig entwurmen und Impfschutz in der Tierarztpraxis überprüfen lassen
 - Direkten Kontakt mit lebenden oder toten Wildtieren vermeiden
 - Hunde daran hindern, Kot von Waschbären oder anderen Wildtieren aufzunehmen oder sich darin zu wälzen. Ggf. an der Leine führen
- Weitere Informationen sind auf dem Wildtierportal des Landes Baden-Württemberg unter www.wildtierportal-bw.de oder bei der Wildtierbeauftragten des Landkreises Heilbronn unter 0172/7644466 oder j.meny@landratsamt-heilbronn.de erhältlich.

Eberstadt

Entsorgungszentrum am Samstag geschlossen

Das Entsorgungszentrum in Eberstadt bleibt am kommenden Samstag, 12 August aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Online-Bestellung von Brennholz bei ForstBW

Der Forstbezirk Unterland, als Teil des Staatsforstbetriebs ForstBW, befördert den Wald des Landes Baden-Württemberg und ist auch zuständig für den Verkauf des Brennholzes aus dem Staatswald. Dieses kann ausschließlich online bestellt werden. Bestellungen in Papierform oder per Telefon werden nicht mehr entgegengenommen. Den Brennholz-Webshop des Forstbezirks Unterland finden Sie ab September unter www.forstbw.de. Bestellungen von Brennholz aus den Revieren des Forstbezirks Unterland können ab Dienstag, den 19.09.2023 getätigt werden. Die Brennholz-Preise im Forstbezirk Unterland für die Einschlagssaison 2023/2024 sind ab diesem Zeitpunkt auf der Seite von ForstBW einsehbar.

Sanierung Ortsdurchfahrt Ochsenburg: Baumaßnahme startet ab 28. August 2023

Wie bereits mehrfach angekündigt und auch in der Informationsveranstaltung bekanntgegeben, beginnt in Kürze die Sanierung der Ochsenburger Ortsdurchfahrt.

Vollsperrung: Ab Montag, den 28. August 2023 ist die Ortsdurchfahrt für den Überlandverkehr bis auf weiteres vollgesperrt.

Eine überörtliche Umleitung ist eingerichtet. Diese verläuft zwischen Leonbronn-Sternenfels-Sulzfeld und Mühlbach in beiden Rich-

Termine

18. August 2023

Mobiles Kino Esslingen – Open-Air-Kino im Deutschen Hof – Deutscher Hof

19. August 2023

Mobiles Kino Esslingen – Open-Air-Kino im Deutschen Hof – Deutscher Hof

26. August 2023

SPD Ortsverein Zabergäu – SPD-Sommerfest – Kelterplatz, Pfaffenhofen

19. September 2023

Vortrag Gerhard Schneider – Begegnungs-Treff – Herzogskelter

6. – 8. Oktober 2023

Naturfreundejugend Württemberg – Wochenende der Umweltdetektiv/-innen – Boßlerhaus, Gruibingen

tungen. Anwohner aus dem Ortsteil Ochsenburg wird es auch während der Baumaßnahme möglich sein, an ihr Wohngrundstück zu gelangen. Während der Baumaßnahme kann die Bushaltestelle Ortsmitte leider nicht bedient werden. Die Haltestelle „Wendeplatte“ an der Kreuzung „Alte Straße“/„Talstraße“ wird in gewohnter Weise angefahren. Insgesamt ist die Sanierungsmaßnahme in drei Bauabschnitten unterteilt und wird voraussichtlich ein Jahr andauern. Ausführende Baufirma ist die Firma Reimold aus Gemmingen. Ihr Ansprechpartner für Fragen und bei Unklarheiten im Rathaus ist Herr Heiko Schuster (heiko.schuster@zaberfeld.de, 07046/9626-34). Nach Baubeginn werden wir Sie regelmäßig über den Baufortschritt informieren.

Hintergrundinformationen:

Die Sanierung umfasst die Erneuerung des Straßenbelages inklusive Gehwege sowie die Erneuerung von Kanälen und Leitungen. In diesem Zug wird die Gemeinde auch die Straßenbeleuchtung erneuern sowie eine Breitbandverkabelung vornehmen. Ebenfalls werden die Bushaltestellen in Ochsenburg in diesem Zusammenhang auf Barrierefreiheit hin umgebaut. Da es sich bei der Ortsdurchfahrt Ochsenburg um eine Kreisstraße handelt, werden die Kosten für die Straßenbauarbeiten und die Tiefbaukosten vom Landkreis Heilbronn anteilig mitgetragen.

Ihre Gemeindeverwaltung Zaberfeld

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Aktuelle Führungstermine

Sonntag, 20.08.2023, 15 und 15:45 Uhr, Zwei Führungen durch die Lauffener Grafenburg

Zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg bietet Gästeführer Karlheinz Torschmied an. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jh. und das Museum. Treffpunkt: Rathaushof Lauffen, Kosten: 2 €/P., Anmeldung: Hartmut Wilhelm, hawi43@web.de bzw. 07133/5869

Sonntag, 27.08.2023, 13:30 Uhr, Archäologische Radtour

Auf dem Römerweg entlang der Zaber von Brackenheim nach Güglingen radeln mit Vorstellung der Grabungsstellen Frauenzimmern-Langwiesen und Güglingen-Steinäcker. Wie prägen die einstigen Siedlungen heute noch die Landschaft. Treffpunkt: ZOB Brackenheim, Rondell. Kosten: 7 €/P., Kinder bis 16 J. frei. Anmeldung: Roland Gläser, Tel. 07135/7929 oder cat14@t-online.de

Sonntag, 27.08.2023, 14 Uhr, Tuk-Tuk-Tour – Vor dem Herbst

Mit dem E-Tuk-Tuk gemütlich durch die Weinberge zuckeln, leckere Weine genießen, Geschichten über Land und Leute lauschen und dabei den Blick über die fast reifen Trauben in den Weinbergen schweifen lassen. Treffpunkt: Parkplatz Hörnle, Dürrenzimmern. Kosten: 59 €/P. bei 4 Teilnehmern, inkl. 3er-Weinprobe und Snack. Anmeldung: Regine Sommerfeld, Tel. 0174/6056500 oder regine.sommerfeld@t-online.de

Dienstag, 29.08.2023 bis Donnerstag, 31.08.2023, tgl. ab 9 Uhr, Asterix und Obelix für Kinder von 7–10 Jahren, Ferienprogramm

Geschichten von Asterix und Obelix und bei Spiel und Spaß in die Zeit der Kelten und Römer eintauchen. In der Naturwerkstatt wird gewerkelt. Info und Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 0162/7803936 oder angelika.hering68@gmail.com

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo. 9–13 Uhr, Di./Mi. 9–17 Uhr, Do./Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Aktuelle Naturparkinfo:

Bei allen Veranstaltungen können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer/-innen nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“! **Pferde verleihen uns Flügel, die wir nicht haben!**

Naturhof am Bromberg – Hoftag

19.08., Uhrzeit: 10 bis 12 Uhr: Gönnen Sie sich und Ihrer Familie eine Auszeit. Bei uns lernen Sie, die Welt mit Pferdeaugen zu sehen. Wir nehmen uns Zeit für alle Fragen rund ums Pferd. Es können erste Reitversuche unternommen werden. Es gibt auch sonst viel zu entdecken: Wie leben Pferde im Herdenverband? Wieso sind Hühner tolle Gärtner und wer wohnt zur Untermiete im Stall? Für Groß und Klein! Naturparkführerin Desiree Maag-Nagel, 0173/2963004, info@naturhofambromberg.de Kostenbeitrag: p. P. 12 €, inkl. Getränke und Stärkung. Treffpunkt: Bretten, Naturhof am Bromberg Bretten-Sprantal. Anmeldung erforderlich.

Märchenwanderung

26.08., Uhrzeit: 19 bis 21 Uhr: Märchenhafte Abendwanderung – Bäume, Kräuter, unsere Erde und vieles mehr, was uns Anlass zu Erzählungen gibt.

Naturparkführerin Ute Schoch, 07143/965018, u.scho@gmx.net Kostenbeitrag: p. P. 10 €. Treffpunkt: Freudental/Bönnigheim, Parkplatz Krappenbuckel. Anmeldung erforderlich

3 Tage „Mit Asterix und Obelix in die Welt der Römer“

Ab 29.08., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr, für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Mit Naturparkführerin Angelika Hering können Kinder 3 Tage lang von 9 bis 14 Uhr mit

Geschichten von Asterix und Obelix bei Spiel und Spaß in die Zeit der Kelten und Römer eintauchen. In der Druidenschule von Miraculix wird die Tier- und Pflanzenwelt erforscht, in der Naturwerkstatt wird gewerkelt und vieles mehr steht auf dem Programm.

Naturparkführerin Angelika Hering, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P. 100 €. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetkslinge Holz- hütte. Anmeldung erforderlich.

GenussScheune Diefenbach

01.09., Uhrzeit: 16 bis 20 Uhr: Jeden ersten Freitag im Monat öffnet die GenussScheune ihre Tore. Lassen Sie im gemütlichen Ambiente der Alten Kelter in Diefenbach die Woche ausklingen, genießen Sie die Vielfalt und Qualität regionaler Lebensmittel und tragen Sie ganz

nebenbei zum Erhalt der Landschaft im Naturpark bei, nach dem Motto: „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“.

Veranstalter: Gemeinde Sternfels und Naturpark Stromberg-Heuchelberg, 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de Kelter Diefenbach. Keine Anmeldung erforderlich.

Eine Weinprobe bei Mondschein auf dem Michaelsberg

02.09., Uhrzeit: 19 bis 22 Uhr: Bei einem Spaziergang über den Michaelsberg, mit Mondgeschichten und guten Weinen der Kellerei Cleebrohn-Güglingen. Zur Weinprobe gibt es auch ein Vesper.

Naturparkführerin Ilse Schopper, 07046/4073176, i.schopper@gmx.de Kostenbeitrag: p. P. 28 €, inkl. Verkostung. Treffpunkt: Cleebrohn, Parkplatz am Näser. Anmeldung erforderlich.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Begegnungen-Treff in der Herzogskelter am 20. September

Am Mittwoch, den 20.09. findet ein Vortrag von Gerhard Schneider über seine Radtour entlang der Mittellandroute D4 statt. Die Tour verläuft von der Westgrenze Deutschlands von Aachen kommend über ca. 1.000 km bis an die Ostgrenze bei Zittau.



Trotz Coronaaufgaben 2020, waren die beiden Radreisenden Eberhard Bräuniger und Gerhard Schneider wieder unterwegs und legten bei ihrer Radtour die halbe Strecke von 580 km zurück von Aachen bis nach Eisenach. Die Tour führte durchs Siegerland, die Eifel und das Thüringer Holzland und zeigt auf, wie vielfältig, interessant und abwechslungsreich Deutschland sein kann.

Rückblick auf das Sommerferienprogramm Güglingen 2023

Auch dieses Jahr fand in der ersten Augustwoche wieder das alljährliche Ferienprogramm statt. 18 Aktionen wurden von Vereinen, Organisationen, dem Team der Schulsozialarbeit und der offenen Kinder- und Jugendarbeit (JuZe), der Diakonischen Jugendhilfe Heilbronn und der Stadt Güglingen vorbereitet. Eine Mischung aus vielen Tätigkeiten, sodass für jeden etwas dabei war.

Montags nahmen rund 25 Kinder beim Kreativtag im Wald mit Team der Schulsozialarbeit

und der offenen Kinder- und Jugendarbeit teil. Dort durften sie einen Tag im Wald verbringen, ihre Neugier ausleben und die Natur erforschen. Außerdem haben die Kinder aus Dingen, die sie in der Natur gesammelt haben eine Kugelbahn und andere Kunstwerke gebastelt. Fast zeitgleich fand „Jumping Kids“ gemeinsam mit Nadine Wessels und Larissa Gerstenlauer vom GSV Eibensbach statt. Dort begannen die Kinder mit Fitness auf Minitrampolinen und im Anschluss sind alle zusammen zum Sportplatz in Eibensbach gelaufen und haben dort voller Freude Stationen gemeistert.



Das Waldnetzwerk e. V. mit Peter Kämmer bot am Montag gleich zwei tolle Programmpunkte an. Um 9:00 Uhr ging es mit Emma Eiche und ihren Freunden los. Im Wald lernten die Kinder vieles rund um die Eiche und die Natur, außerdem über die Bewohner der Natur, die gerne mal zu Besuch kommen.

Nachmittags fand das Programm „Eule, Specht und Co“ statt, bei welchem die Kinder sich mit den kleineren und fliegenden Waldbewohnern beschäftigt haben. Sie lernten wo sie leben, wie man sie findet und wie ihr Lebensraum aussieht.

Zeitgleich startete das „Backen im Backhaus“ in Eibensbach mit Friedrich Schaber und dem Team der Backhausfreunde. Er zeigte den Kindern, wie sie ihren Brotteig richtig ausrollen und formen und ließ die Kinder ihre eigene Pizza ausrollen und gestalten. Die Backzeiten wurden mit spaßigen Spielen überbrückt. Im Anschluss durfte jeder noch seinen eigenen kleinen Hefezopf backen. Der Kreativität war hier keine Grenze gesetzt. Zum Schluss



konnte jedes Kind sein selbst gemachtes Brot und den Hefezopf mit nach Hause nehmen



Am Dienstag gab es morgens gleich drei Angebote:

Beim Markt der Möglichkeiten der Diakonischen Jugendhilfe konnten die Kinder durch verschiedene Aktionen Münzen verdienen und diese am Nachmittag an verschiedenen Ständen gegen Kleinigkeiten umtauschen.

Laura Rieger vom Hort I.N.S.E.L der KKS bot bei der Kreativwerkstatt ein tolles Programm, bei dem die Kinder mit Hammer, Schere und Co. ihre eigenen Kunstwerke kreieren durften.



Außerdem durften rund 10 Kinder mit Michaela und Line Scheu mit kleinen bunten Schirmen und Wasserfarben ihre eigenen Lichterketten basteln. Dabei entstanden viele schöne Ergebnisse und die Kinder hatten jede Menge Spaß.



Kreativ ging es auch am Nachmittag beim Töpfern mit Jutta Gebhard weiter. Die kleinen Künstler konnten sich zwischen einem Leuchtturm und einer Fahne für den Garten entscheiden und ihre Kreationen ganz nach ihrem Geschmack gestalten.

Am nächsten Tag ging es gleich magisch los mit dem Team der Diakonischen Jugendhilfe und dem magisch-mystischem Zauberwald. Dort durften die kleinen Abenteurer gemeinsam den Wald und die alte Burgruine Blankenhorn erkunden und abenteuerliche Herausforderungen meistern. Mittags gab es zur Stärkung ein ritterliches Mahl.

Zeitgleich fand im Hort I.N.S.E.L das Mix Anbot mit Laura Rieger statt. Die Kinder konnten frei entscheiden, ob sie gerne backen, basteln oder an Bewegungsspielen teilnehmen wollten.



Etwas später fand die Stadtrallye statt, an der acht Kinder teilgenommen haben. Die Kinder teilten sich zunächst in zwei Gruppen auf und in den Gruppen versteckten sie sich dann gegenseitig die Hinweise, welche sie dann auch gleich in ihrer Gruppe suchen durften. Die versteckten Hinweise ergaben viele Bastelmaterialien, woraus sie ein tolles Windrad für den Garten gebastelt haben. Im Anschluss gab es noch Eis für die kleinen Entdecker und sie durften Tischkicker spielen.



Der Donnerstagmorgen startete im Hort mit verschiedenen Spielstationen, die es gemeinsam zu meistern galt. Von Spielen, welche man vom Jahrmarkt kennt, bis hin zu kleinen Her-

ausforderungen, war alles dabei. Am Nachmittag ging es bei Sonnenschein raus zum freien Spielen auf den Schulhof.



Beim Angebot der Jugendabteilung der Osman Gazi Moschee Güglingen e. V. war Kreativität gefragt. Mit bunten Farben und Stempeln konnten die Kinder nach Belieben ihre eigenen coolen Sommer-T-Shirts gestalten. Im Anschluss gab es für die Kinder noch eine lustige Schnitzeljagd.



Für die eher technikbegeisterten Kinder gab es den 3D-Design und 3D-Druck-Workshop in der Mediothek Güglingen. Hier durften die Kinder Schritt für Schritt ihren eigenen Schlüsselanhänger mit individuellem Schriftzug designen. Außerdem lernten die Kinder die Grundkenntnisse des modernen 3D-Drucks.



Beim Erste-Hilfe-Kurs des DRK Kreisverbandes Heilbronn e. V. erfuhren die Kinder spielerisch, wie sie sich in Notfallsituationen auf dem Spiel- und Sportplatz oder dem Schulweg verhalten sollen und was sie tun können, um zu helfen. Die Kinder hatten jede Menge Spaß, sich gegenseitig Verbände anzulegen und miteinander Notfallsituationen nachzustellen.



Bei der spielerischen Einführung in den Tennissport mit Gerhard Schneider und dem Team des TC Blau-Weiß lernten 15 Kinder den Umgang mit dem Tennisball. Außerdem erfuhren sie viele neue Dinge über den Tennissport.



Zum krönenden Abschluss ging es für die Kinder am Freitag um 8:00 Uhr los zum Luisenhof in Flehingen. Dort wurden die Kinder zunächst in drei Gruppen aufgeteilt, in welchen sie Gemüse im Gewächshaus ernteten, Tiere streicheln und füttern durften und Obst pflücken konnten. Aus den geernteten Sachen durften sich die Kinder leckere Snacks und einen Beeren-Milchshake herstellen. Auch das gemeinsame Mittagessen wurde mit viel Freude gemeinsam zubereitet.



Gestärkt nach der Mittagspause blieb noch genügend Zeit zum Austoben im Stroh Hüpfraum und beim Autorennen mit Kinderfahrzeugen. Wer es ruhiger angehen lassen wollte, durfte auch die Esel, Ziegen und Hasen noch besuchen oder sich die Zeit mit Riesenseifenblasen vertreiben.



Zum Schluss noch ein großer Dank an alle Beteiligten, die das diesjährige Sommerferienprogramm ermöglicht haben. In diesem Zuge auch ein Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Helfer/-innen Michaela Scheu, Line Scheu, Martina Xander, Friedrich Schaber, Claudia Xander und Hanna Xander. Natürlich auch ein Dankeschön an alle Eltern, die bereitwillig mitgeholfen haben. Ohne jene wäre ein so umfangreiches Programm nicht möglich gewesen.
Text und Bilder: Jennifer Ferenz, Auszubildende



Medientipp der Woche „Scrabble® Junior“

Doppelter Lernspaß mit Scrabble Junior, einem kindgerecht gestalteten Scrabble Spiel, das jetzt in einem völlig neuen Design erscheint. Dabei bleibt das Spielprinzip das Gleiche. Schon die Klei-

nen können die faszinierende Welt der Buchstaben und Wörter kennen lernen. Scrabble Junior wächst mit dem Alter des Kindes mit. Doppelseitiges Spielbrett: Wörter und Bilder für Kids von 5–7 Jahren. Farben für die Altersstufe von 7–10 Jahren. Der Wortschatz wird spielend erweitert und weckt die Fantasie des Kindes. Alter: ab 5 Jahre. Für 2 bis 4 Spieler. Spieldauer: Ein Spiel dauert ca. 20 Minuten (Quelle: <https://shopping.mattel.com/de-de/products/scrabble-junior-y9670-de-de>)



© 2021 Mattel



Die rund 3 km lange Rundtour beginnt und endet direkt vor dem Eingang der Mediothek Güglingen. Während der Tour gibt es wieder viele knifflige Rätsel rund um den Ort zu lösen, ein bisschen detektivischer Spürsinn kann da nicht schaden. Auf unserer Homepage könnt ihr euch die Tour ausdrucken, oder ihr holt euch die Vorlage direkt bei uns in der Mediothek ab. Für das erratene Lösungswort wartet eine süße Überraschung auf euch! Viel Spaß!



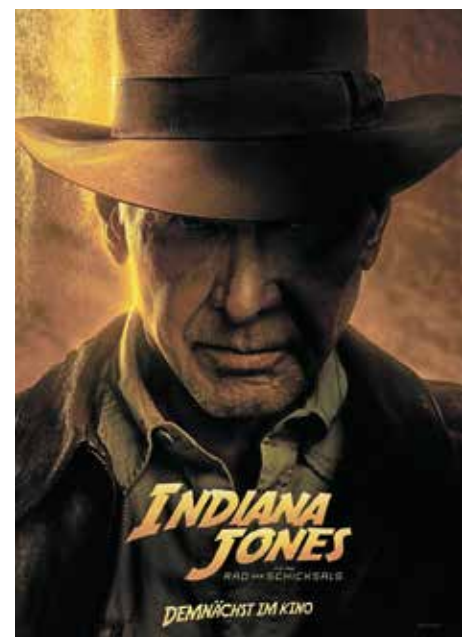
Open-Air-Kino 18. und 19. August

Ein frisch gezapftes Bier, eine Pizzaschnitte vom Italiener und eine laue Sommernacht; so verläuft idealerweise ein Besuch im Open-Air-Kino im Deutschen Hof, das die Stadt Güglingen zusammen mit dem Mobilen Kino veranstaltet. Auch dieses Jahr wurden zwei Termine vorgeplant. Am Freitag, den 18. August wird „Der Gesang der Flusskrebse“ gezeigt. Kya wurde als junges Mädchen von ihren Eltern verlassen und

wird in den rauen Sumpfgeländen von North Carolina erwachsen. Nur vorsichtig nähert sie sich der Zivilisation. Sie verliebt sich in zwei junge Männer aus der Stadt. Als einer davon tot aufgefunden wird, ist sie die Erste, die in Verdacht gerät. Der Film punktet mit einer spannenden Geschichte, grandiosen Aufnahmen der Sumpflandschaft und der bezaubernden Hauptdarstellerin Daisy Edgar Jones.

Am Samstag, den 19. August kommen Kino Nostalgiker auf ihre Kosten. In dem neuen Film „Indiana Jones und das Rad des Schicksals“ schwingt Harrison Ford zum letzten Mal die Peitsche und wird wieder in haarsträubende Abenteuer verwickelt. Eine Gruppe von Alt-Nazis möchte am Rad der Geschichte drehen und den Verlauf des zweiten Weltkrieges verändern. Mit Hilfe einer Vorrichtung, die Archimedes entwickelt hatte, wollen sie in die Vergangenheit reisen. Doch sie treffen auf erbitterten Widerstand. Der wahrscheinlich letzte „Indie“ Film überzeugt mit aufwendigen Verfolgungsjagden, witzigen Gags und seinem Hauptdarsteller Harrison Ford, dem man sein Alter in keiner der Szenen ansieht.

Bei schlechtem Wetter wird das Mobile Kino in der Herzogskelter stattfinden.



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Betreuungshilfe gesucht!

Für unseren Kindergarten „Schneckenvilla“ in Weiler suchen wir ab dem 21.08.2023 eine Betreuungshilfe, die das Team in der Zeit von 7:30 bis 8:00 Uhr und 13:00 bis 13:30 Uhr unterstützt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Pfaffenhofen unter 07046/9620-11 oder bma@pfaffenhofen-wuertt.de.

Vorübergehende Härtegradänderung aufgrund Neukonzeption Wasserversorgung

Während der Bauphase im Rahmen der Wasserversorgungsneukonzeption wird sich der Härtegrad unseres Wassers auf 15°–16°dH, also auf „hart“ anheben. Dies gilt ab sofort für die Ortsteile Ochsenburg, Leonbronn, Zaberfeld

und Weiler. Nach Abschluss der Neukonzeption informieren wir Sie wieder über die aktuelle Wasserhärte in unserer Gemeinde. Für Rückfragen steht unser Betreiber der Wasserversorgung Ihnen unter 07046/9626-13 oder wassermeister@zaberfeld.de gerne zur Verfügung.

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen

In der letzten Zeit wurde von Seiten der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung vermehrt festgestellt, dass Hecken, Bäume und Sträucher auf privatem Gelände in den öffentlichen Verkehrsraum reinragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach Art. 28 Abs. 2 des Straßengesetzes Anpflanzungen aller Art so angelegt werden müssen, dass sie nicht in den Lichtraum der Straße und des Gehweges ragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, auch der Fußgänger, beeinträchtigen. Die Anlieger an den öffentlichen Straßen und Wegen, dazu zählen auch Feldwege und Gehwege, werden gebeten, Bäume und Sträucher, die verkehrsbehindernd in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, so zurückschneiden, dass die Verkehrsteilnehmer und die Fußgänger nicht beeinträchtigt werden.

Beim Rückschnitt über Gehwegen ist mit zu berücksichtigen, dass auch Radfahrer auf den Gehwegen fahren.

Der freizuhaltende Lichtraum an Straßen beträgt 50 cm hinter dem Fahrbahnrand und 4,5 m über der Fahrbahn. An Gehwegen ist die Bepflanzung bis in eine Höhe von 2,5 m zu entfernen.

Die Anlieger können durch rechtzeitiges Zuschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken mithelfen, Unfälle zu vermeiden und sich selbst unter Umständen viel Ärger ersparen.

Die Regelung des Naturschutzgesetzes, das in der Zeit von 1. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht.

Grundstückseigentümer sind im Gegenteil zu einem solchen Rückschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt. **Die Bürgerinnen und Bürger werden um Beachtung gebeten.**

Ebenfalls wird von der Gemeindeverwaltung darum gebeten „Nicht bebaute Grundstücke“ regelmäßig zu mähen.

Ein Blickfang am Weg zum Katzenbachsee

EnBW lässt Trafostation verschönern

Die meisten Badegäste, die im Sommer täglich vom Parkplatz zum Katzenbachsee hochwandern, haben wahrscheinlich die unscheinbare Trafostation des Stromversorgers EnBW bisher noch gar nicht bemerkt. Von Buschwerk nahezu vollständig umwachsen, steht der knapp zwei Meter hohe graue Betonkasten nur wenige Meter neben dem Weg am Waldrand unter hohen Bäumen. Jetzt allerdings hat das triste Dasein des Trafohäuschens ein Ende: Die Netze BW, das für das Stomnetz zuständige Tochterunternehmen des Karlsruher Stromkonzerns, hat die graue Maus nicht nur vom Gestrüpp befreit, sondern sie auch gleich künstlerisch

aufpeppen lassen. Ein großes buntes Bild mit zwei Fröschen, wie könnt's auch anders sein in Pfaffenhofen, sitzen am Wasser auf einem Baumstamm, umgeben von Blumen und anderen Pflanzen und grüben von den Wänden der einst grauen Trafostation. Ein dezent bunter Farbtupfer mit Bezug nicht allein nur zu Pfaffenhofen, sondern vor allem zum Katzenbachsee, inmitten des alles umgebenden Grün auf dem Weg zum Badensee ist entstanden. Gestaltet hat das Bild eine junge Künstlerin mit dem Künstlernamen „Jay MT“. Janine Trapp, so ihr richtiger Name, ist bei der Netze BW keine Unbekannte. In der Vergangenheit hat sie schon in ihrer Heimatgemeinde Walheim und in Bönningheim Trafostationen aufgepeppt. Und nach der Station am Katzenbachsee wartet schon die nächste in Meimsheim, erzählt sie. In England und Japan hat Janine Trapp Animation, also Zeichentrick, studiert und ist danach zur Graffitikunst oder Fassadengestaltung im Hauptberuf gekommen. Drei Tage hat sie an der Katzenbachstation gearbeitet. Mindestens doppelt soviel Zeit hat sie allerdings für die Vorbereitung des Kunstwerks am Computer gebraucht. Vor Ort hieß es dann erst einmal die beiden Wände putzen, abschleifen und eine Grundierung aufbringen. Danach die Konturen der einzelnen Bilder entsprechend der Vorlage auf dem Tablet und Handy mit feinen Pinselstrichen aufmalen. Erst dann beginnt das eigentliche Ausmalen des Bildes mit der Farbsprühdose. Eine große Kiste Sprüh Dosen mit allen in Frage kommenden Farben hat Jay MT dafür mitgebracht und eine extra Tüte mit verschiedenen Sprühköpfen. Ein großes Problem bei ihrer Arbeit ist für die Künstlerin natürlich das Wetter: „Es sollte trocken und sonnig sein, aber nicht zu heiß, denn dann trocknet die Farbe zu schnell“, erklärt sie. Vor allem weil bei so einer Trafostation auch noch verschiedene Materialien zu besprühen sind. Die Türe auf der Vorderseite aus Metall und die Seitenwand aus Zementputz.



Angst vor Vandalismus an ihren Werken hat Janine Trapp nicht. „Es wird selten übersprüht“,

sagt sie. Dagegen hat sie festgestellt, dass künstlerisch gestaltete Gebäude und Fassaden nicht nur das Ortsbild schöner und freundlicher machen, sondern auch eher sauber gehalten werden. Als Beispiel nennt Jay MT die von ihr bemalte Trafostation am Bahnhof in Walheim. Seitdem sei dort alles sauber und auch kein Uringestank mehr.

Die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen bedankt sich bei der Künstlerin „Jay MT“ und den Netze BW für die Verschönerung der Trafostation. Wir sind begeistert, es sieht wirklich super aus!

Öffentlicher Defibrillator in Pfaffenhofen

Mehr als 50.000 Menschen erleiden jährlich in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Bei der Hilfeleistung zählt jede Sekunde, denn die Überlebenschance sinkt pro Minute um zehn Prozent. Defibrillatoren können Leben retten. Doch dafür müssen sie öffentlich und rund um die Uhr frei zugänglich sein. Der gemeinnützige Verein Region der Lebensretter e.V. wurde 2017 unter anderem mit dem Ziel gegründet, möglichst viele funktionsfähige Defibrillatoren allzeit und für jedermann zugänglich zu machen. In Kooperation mit dem Verein beläuft sich ein 5-Jahres-Vertrag auf 5.000,- Euro. Hierfür darf gerne gespendet werden, denn jede Unterstützung trägt dazu bei Leben zu retten. Bei zukünftigen Veranstaltungen wird eine Spendendose aufgestellt, in der Sie gerne Ihre Spende einwerfen können. Spenden können auch über die folgende Bankverbindung direkt an die Gemeinde Pfaffenhofen überwiesen werden: IBAN DE49 6206 3263 0010 0730 00 mit dem Stichwort „Defi“. Die Ausstellung einer Spendenbescheinigung ist möglich.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 7,36-50

Wochenspruch: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

1. Petrus 5,5b

Wochenlied: „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“

(299 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag-, mittwoch- und freitagvormittags
von 9:00 bis 11:30 Uhr
Sonntag, 20. August

9:30 Uhr Gottesdienst in der Leonhardskapelle
(Prädikant Wasiluk) Das Opfer erbitten wir für
das Liebeswerk Zedakah in Israel

Sommernachkirche – bitte beachten Sie:

Wir feiern die meisten Ferien-Gottesdienste in
der Leonhardskapelle.

Am 27.08. laden wir nach Eibensbach zum
Backhausfest ein.

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppe, Diako-
nische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von
Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch:
07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppe@
diakonie-brackenheim.de

Das Pfarramt ist nicht besetzt ...

von Montag, 21.08. bis Sonntag, 10.09. Die
Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen
haben Pfarrer Wendnagel, Tel. 07046/2103 und
Pfarrerin Drensek, Tel. 07046/2132.

Das Gemeindebüro ist zu den Öffnungszeiten
besetzt.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,
willi.forstner@t-online.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980731,
claudia.weiler@drs.de;

Gemeindereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,
laura.suender@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;
stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 18. August

Keine Eucharistie

Samstag, 19. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 20. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Dienstag, 22. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 23. August

Keine Eucharistie

Donnerstag, 24. August

Keine Eucharistie

Freitag, 25. August

Keine Eucharistie

Samstag, 26. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 27. August

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine

Gottesdienstzeiten in den Ferien

In den Sommerferien reduziert sich das gottes-
dienstliche Angebot auf je einen Gottesdienst
am Dienstag, Samstag und Sonntag.

Apfel-Spenden gesucht

Für den Herbst planen wir eine Apfelernte-
Aktion. Der Apfelsaft wird auf Spendenbasis
verkauft. Der Erlös ist für die Tafel gedacht.
Weitere Infos erhalten Sie im Pfarramt Bra-
ckenheim (Tel. 07135/5304).

Öffnungszeiten

Das Pfarrbüro ist vom 14.08. bis 25.08.2023
wie folgt besetzt. Montags und donnerstags
von 9–12 Uhr. Ab 28.08.2023 sind wir wieder
wie gewohnt für Sie da.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Sonntag, 19. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Veronika Jesser,
parallel Kindergottesdienst, an-
schließend Kirchenkaffee

Sonntag, 26. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Eberhard Weber,
parallel Kindergottesdienst, an-
schließend Kirchenkaffee

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-
ung

Sonntag, 27. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-
ung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto: Mit Christus dienen und regieren

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen mit
Bezirksevangelist Hartmut Fi-
scher

Mittwoch, 23. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Bönningheim

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,
<http://kirche-frauenzimmern.de>

Pfarramt Sekretariat

ist vom 21.08. bis 10.09.2023 nicht besetzt.

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Peter
Wasiluk in der Leonhardskapelle
in Güglingen auf dem Friedhof

Sonntag, 27. August

10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt am
Backhaus in Eibensbach mit Di-
akon Wetzal

Das Pfarramt ist vom 21.08. bis einschließlich
10.09.23 nicht besetzt. Vertretung haben Pfar-
rer Wendnagel. Tel. 07046/2103 und Pfarrerin
Drensek: 07046/2132

Die verschiedenen Gruppen und Kreise treffen
sich wieder nach den Ferien.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Sonntag, 20. August

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit
Pfarrer Wolfram Niethammer zur
Sommerpredigtreihe „Konflikte in
der Bibel“

Sonntag, 27. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer
Johannes Wendnagel zur Som-
merpredigtreihe „Konflikte in der
Bibel“

SCHULE UND BILDUNG

Haus der Strombergzwerge



SunPass-Projekt

Wir haben im Kindergarten ca. 7 Wochen ein
Projekt rund um das Thema Sonne durchge-
führt.

Gemeinsam mit den Eltern haben wir auf die
Kleidung geachtet, darauf dass die Kinder ein-
gecremt sind und sie eine Schildkappe tragen.
Wir haben mehrere Experimente und Spiele
durchgeführt, bei denen die Kinder einiges
lernen konnten. In den ersten Tagen ging es
darum, was ist die Sonne und wozu brauchen
wir sie? Warum ist sie aber auch schädlich für
uns und was brauchen wir alles zum Schutz.
Wir haben eine Sonne aus Handabdrücken und
ein Plakat erstellt.



Wie gut die Sonnencreme schützt, wurde mit UV-Perlen sehr gut sichtbar. Auch was sind UV-Strahlen und was machen sie mit unserer Haut (schneller Falten und Krebs) wurde besprochen. Danach haben wir geschaut, wie stark die Sonne mit Glas (einer Lupe) ist. Ohje unser Seidenpapier hat schnell gebrannt, obwohl es gar nicht so heiß war. Also wichtig Glas immer aufräumen. Natürlich wollten wir auch die Farben der Sonne sichtbar machen. Dies haben wir mit Wasser, einem weißen Blatt Papier und einem Spiegel geschafft. Erstaunlich war, dass die Sonne alle Farben des Regenbogens in sich trägt. Wie schön es aussah.



Zum Abschluss gab es noch ein tolles Drohnenbild mit einer Sonne und dem Wort SUN in der Mitte.



PERSÖNLICHES

Diamantene Hochzeit

Am 16. August 2023 feierten Hedwig und Artur Werner das Fest der diamantenen Hochzeit. Dazu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Verkaufsoffener Sonntag am Güglinger Regionaltag



Am Sonntag, 24. September findet in Güglingen der Regionaltag der Pro Region Heilbronn-Franken statt.

Zu diesem Anlass ist auch ein verkaufsoffener Sonntag geplant, zu dem einige Läden auch schon ihre Teilnahme angekündigt haben. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Interesse bitte im Kulturamt bei Serina Hirschmann melden an serina.hirschmann@gueglingen.de

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Zabergäu-Pokal, Endspiel nach Elfmeterschießen verloren

Im Halbfinale gegen den SC Oberes Zabergäu war man von Beginn an das bessere Team, aber wie schon im gesamten Turnierverlauf wurden die Möglichkeiten wieder vergeben. Am Ende setzte man sich aber verdientermaßen mit 2:0 durch. Im Endspiel traf man am Mittwochabend auf die SGM NordHeimHausen. Auch hier hatte man am Anfang wieder Mög-

lichkeiten die man nicht nutzte. Zur Halbzeit stand es 0:0-Unentschieden. In Halbzeit zwei hatte man den Eindruck, dass kein Team ein Tor schießen wollte. Meistens wurde mit langen Bällen operiert, die postwendend zurück kamen. Diese Spielweise wurde auch in der Verlängerung fortgesetzt. Auch in diesen 20 Minuten wollte keinem Team ein Treffer gelingen, somit musste man per Elfmeterschießen den Sieger des 55. Zabergäupokals ermitteln. Hier zeigte sich die SGM effizienter und setzte sich mit 4:1 durch.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball

4:3-Sieg im Test gegen den VfL Eberstadt

Erfolgreich gestalteten die Fußballer des TSV Pfaffenhofen das Testspiel gegen das Kreisliga-A-Team des VfL Eberstadt. Nach einem 0:2-Rückstand drehten die Schützlinge von Trainer Stefan Bartsch die Partie noch und siegten mit 4:3. Die Tore schossen Kevin Jeske, Benjamin Zahner (2) und Rene Melgar, dem mit einem verwandelten Elfmeter der entscheidende vierte Treffer gelang. Das nächste Vorbereitungsspiel ist für Donnerstag, 17. August, angesetzt. Zu Gast auf dem Sportgelände im Tal ist die Spvgg Bissingen (Kreisliga A). Anstoß: 19.30 Uhr.

Erste Pokalrunde: TSV Hardthausen kommt

Das erste Pflichtspiel der Saison 2023/24 bestreitet die TSV-Mannschaft im Unterländer Bezirkspokalwettbewerb. In der ersten Runde am Sonntag, 20. August, hat der TSV Heimrecht und erwartet den TSV Hardthausen (Kreisliga A). Anstoß: 15 Uhr.

Abteilung Jugendfußball

Juniorenfußballer starten im September

Die Juniorenmannschaften starten am Samstag, 16. September. Die Pfaffenhofener A-Junioren bilden in der Kreisstaffel wieder mit dem SC Oberes Zabergäu eine Spielgemeinschaft. Am 16. September ist die SGM Clebronn/Botenheim/Eibensbach der erste Gegner. Die TSV-D-Junioren spielen zum Auftakt am 16. September bei der SGM Güglingen-Frauenzimmern. Bis dahin wird noch fleißig trainiert.

Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



Tennis-Turnier auf der Anlage des TC Blau-Weiss

Am 26./27. August wird wieder unser Leistungsklassen-Turnier (LK-Turnier) auf der Tennisanlage von Blau-Weiss veranstaltet.

Dies bereits zum 11. Mal. Am Samstag sind die Senioren M55 und M60 dran, am Sonntag spielen die Altersklassen M40, M50 und M65.

Beginn ist um 9.00 Uhr und für leibliches Wohl ist gesorgt. Es gibt Samstag und Sonntag Weißwurst-Frühstück, leckeres vom Grill + Kaffee und Kuchen.

Der Tennisverein freut sich auf zahlreiche Besucher, vor allem auch Nicht-Tennispieler sind herzlich willkommen.

Kein Erfolgserlebnis für Hobby Mixed-Staffel

Das letzte Verbandsspiel hatte unsere Hobby-Mixed-Staffel am letzten Samstag bei der TA TSV Kleinglattbach.

Leider unterlag man klar mit 1.5, den Ehrenpunkt holten Meidlinger/Häffner. Zum Einsatz kamen J. Schwarz, L. Diefenbacher, R. Brixner, S. Kübler, C. Meidlinger und M. Häffner.

Tennis-Schnupperkurs für Kids

Schnupperkurs für Kids

Start: nach den Sommerferien

Alter: ab 6 Jahre

Wann: voraussichtlich mittwochs

Nach Anmeldeschluss kann erst der genaue Trainingstag sowie die Uhrzeit bekannt gegeben werden.

Dauer: 1x wöchentlich, 3x á 45 Minuten

Kosten: 26,50 €

Wo: Tennisplatz Güglingen

Ein Tennisschläger wird beim Training gestellt. Verbindliche Anmeldung: bis Sonntag, 03.09.2023 per E-Mail: vorstand@tc-blauweiss-gueglingen.de

Musikverein Güglingen e. V.



Gastauftritt auf dem Parkfest in Nordheim

Am Montag, 21.08.2023, spielt die Aktive Kapelle beim Parkfest in Nordheim von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Es erwarten Sie gemütliche Sitzmöglichkeiten auf dem gesamten Gelände, Live-Musik vieler Bands, Musikvereine und Kapellen, ein umfangreiches und vielfältiges kulinarisches Angebot, verschiedenste Biere, leckere Cocktails und natürlich nicht zuletzt die feinen Nordheimer Weine und Sekte sind zusammen mit den geselligen Nordheimer/-innen die Garanten für den Erfolg des Parkfestes.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Sommerabend in Nordheim begrüßen zu dürfen.

Die Musiker/-innen treffen sich im Poloshirt um 17.30 Uhr am Stand des Musikvereins Nordheim auf dem Parkfest.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Laubabwerfende Hecken schneiden

Laubabwerfende Hecken können jetzt ein zweites Mal geschnitten werden. Liguster und Feldahorn vertragen sogar häufigere Schnitteingriffe. Schneiden Sie dagegen immergrüne Hecken nicht zu stark ins alte Holz.

Frühjahrsblühende Stauden pflanzen

Im August können Sie bereits frühjahrsblühende Stauden pflanzen. Pflanzen wiederholt gut angießen. Frühlings-Zwiebelblumen wie Schneeglöckchen, Märzenbecher und Kaiserkrone bevorzugen sogar eine zeitige Pflanzung, damit sie vor dem Winter noch gut einwurzeln können.

Petersilie säen

Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt, um Petersilie auszusäen. Durch das zügige Wachstum haben Schädlinge, die die Wurzeln befallen, kaum eine Chance. Im kommenden Frühjahr sind die Pflanzen dann kräftig genug, um den Schaderegern genügend Widerstand entgegenzusetzen. Übrigens: Petersilie enthält weitaus mehr Vitamin C als Zitronen!

Krankheiten und Schädlinge an Beerenobst

Bei Johannisbeeren, Jostabeeren und Stachelbeeren sterben im Laufe des Sommers immer wieder einzelne Triebe ab. Die Ursache können Infektionen durch die Rotpustelkrankheit oder ein Befall mit dem Johannisbeerglasflügler sein. Schneiden Sie absterbende oder bereits dürre Triebe bis ins gesunde Holz zurück und verbrennen Sie das Schnittholz am besten. Beim Entfernen von ganzen Trieben keine Stummel stehen lassen.

Obstschnitt

Ab Mitte August können auch kritische Obstarten wie Walnuss und Kiwi geschnitten werden, ohne zu bluten. Auf einen Wundverschluss kann man verzichten.

Herausgeber: Gartenkalender-Newsletter der Ulmer Fachzeitschriften Obst & Garten, Garten-Praxis, und Landesverband für Obstbau Garten & Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL). Link: <https://www.gartenkalender-online.de/>

BdP – Stamm schwäbische Toskana



Ferienprogramm

Am 11.08. haben wir das Ferienprogramm für die Gemeinde Zaberfeld gestaltet. 14 Kinder konnten wir ein paar Stunden etwas Pfadluft schnuppern lassen. Nach einem Waldläuferzeichenparcours mit Aufgaben auf dem Weg ging es auf unser Stückle, wo natürlich auch eine Kothe, ein typisches Pfadizelt stand. Dort wurde erstmal verschnauft und dann gleich weiter gespielt und Geschicklichkeit geprobt. Parallel wurde auf dem Feuer gekocht. Nach dem Essen noch schnell ein Lied und dann war es auch schon wieder vorbei. Wir sagen bis zum nächsten Mal. In den Ferien ist erstmal nichts weiter geplant, in der zweiten Schulwoche geht es dann wieder los mit den Gruppenstunden. Bei Interesse mailt gerne an Klaus Karnetzky: pfadfinder.zabergaeu@gmail.com

LandFrauen Güglingen



Wussten Sie, dass ...

im Deutschen LandFrauenverband e. V. 22 Landes-LandFrauenVerbände miteinander verbunden sind? Deutschlandweit zählt man 430 Kreisvereine und rund 12.000 Ortsvereine. Mit 450.000 Mitgliedern sind LandFrauen im öffentlichen Bewusstsein keine Randgruppe. Ehrenamtlichem Engagement, Power und viel Kreativität, vor allem aber ihr Gemeinschaftsgeist und das soziale Miteinander zeichnet LandFrauen aus. Sie sind als tragende Kraft im ländlichen Raum prägend.

Unser Landesverband Württemberg-Baden e. V. zählt rund 47.500 Mitglieder, die in 573 Ortsvereinen bzw. 24 Kreisverbänden aktiv sind.

Verschiedenes

Naturfreundejugend Württemberg

Wochenende der Umweltdetektiv/-innen 06.10.–08.10.2023 ab 6 J. im NFH Boßler (Gruibingen)

NaturFreunde aufgepasst! Wir sind wieder auf dem Boßler unterwegs! Wer? Na du!

Wenn du zwischen 6 und 11 Jahre alt bist,

dann bist du herzlich als NaturFreundeKind willkommen um ein spannendes erlebnisreiches Wochenende zu erleben.

Wenn du zwischen 13 und 15 Jahre alt bist und in einer Jugendgruppe der NaturFreunde aktiv, dann bist du herzlich als Jungteamer/-in bei uns willkommen. Du kannst mit uns das Programm planen und deine ersten Erfahrungen sammeln, wenn du eine eigene Aktion oder ein Spiel anleitest.

Ab 16 Jahre sind alle Gruppenleiter/-innen oder werdende Gruppenleiter/-innen herzlich als Teamer/-in oder Mitglied willkommen. Du kannst dabei sein, Zeit mit anderen Teamer/-innen verbringen, dich mit anderen austauschen, Ideen sammeln und teilen, aber auch Spiele und Aktionen anleiten oder mit uns das Programm planen.

Wir sind jung, kreativ und aktiv im Herbstwald unterwegs. Zusammen mit alten und neuen Freund/-innen werden wir spielen, bauen, essen, singen, Geschichten hören, überm Feuer kochen und spannende Momente mit und in der Natur erleben! Gemeinsam übernachten wir im Boßlerhaus. Wir freuen uns auf ein buntes Wochenende mit dir!



BÜRGER-UNION WÄHLERVEREINIGUNG



GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

Einladung zum Ausflug zur Bundesgartenschau in Mannheim

Herzliche Einladung zum Ausflug mit der Bürger-Union zur Bundesgartenschau nach Mannheim. Termin: Samstag, den 16.09.2023

Treffpunkt: Rathaus Güglingen Parkdeck

Uhrzeit: 8.30 Uhr

Es ist geplant mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Hierzu ist es nötig und wichtig, dass sich zuvor jeder persönlich die Tageskarte von der BUGA besorgt. Die Karte für Erwachsene kostet 28 Euro. Wir werden um ca. 10.40 Uhr im Luisenpark/Technoseum ankommen. Dann geht es mit einem gemütlichen Spaziergang zur Seilbahnstation Luisenpark, um von dort über das Gartenschaugelände zum Spinelli-Park zu „fliegen“. In der U-Halle wollen wir die Möglichkeit nutzen, verschiedene Blumen- und Themenausstellungen zu besichtigen.

Gegen 13 Uhr kehren wir bei „Spinelli Kitchen“ ein. Eine private Gruppenführung um 14 Uhr soll organisiert werden, die 1,5 Stunden dauert und pro Person ca. 10 Euro extra kostet. Hierdurch erhalten wir einen guten Überblick über die Gartenschau. Der Nachmittag steht anschließend zur freien Verfügung.

Die Rückfahrt ist noch nicht fixiert und soll nach Absprache festgelegt werden.

Zur Planung auch der Gruppenführung freuen wir uns über eine Anmeldung bis 27. August. E-Mail zur Anmeldung bitte an: takeoff.JE@gmx.de

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen und unterhaltsamen Tag in Mannheim

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



USA-Stipendium des Bundestags

Als junger Botschafter für Deutschland den American Way of Life erleben und Freunde fürs Leben zu gewinnen: Diese Möglichkeit bietet das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP), das der Deutsche Bundestag bereits seit 1983 gemeinsam mit dem US-Amerikanischen Kongress durchführt. Als Schüler ein Jahr in den USA zur High School zu gehen, oder als junger Berufstätiger in Amerika ein Praktikum in einem Unternehmen zu erleben – das ist für viele junge Menschen ein großer Traum. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Fabian Gramling ruft zur Bewerbung für das Programm auf. Bewerbungen für das Stipendium im Jahr 2024/202 sind noch bis zum 8. September 2023 möglich. Informationen dazu sind auf der Seite www.bundestag.de/ppp erhältlich.

SPD ORTSVEREIN ZABERGÄU



SPD-Sommerfest mit Live-Musik

Wir laden ein zum Sommerfest in Pfaffenhofen auf dem Kelterplatz am Samstag, 26.8.2023 ab 18 Uhr. Musik kommt wie immer von Wilfried Hofmann, den allseits beliebten Zabergäuliedermacher. Unsere Gäste werden mit Fassbieren und leckeren Weinen aus dem Zabergäu bewirtet und damit der Magen nicht knurrt gibt es Leckereien vom Grill und diverse Salate. Wir freuen uns auf Sie. RS



Aus dem Verlag

Rückkehr des Sommers

Heiß
ersehnte Wiederkehr
Sommersonne
freut mich sehr
An graukühlen Tagen
fühl ich Verzagen

Paprikaschnitzel mit Kräuterreis

Rainer Klutsch macht Schnitzel, die erst gebraten und anschließend in sahnig-softigem Paprikagemüse fertig gegart werden. Dazu gibt es einen würzigen Kräuterreis.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: schwer

Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

Für den Kräuterreis:

- 200 g Basmati-Reis oder Langkornreis
- etwas Salz
- 0,5 Bund Dill
- 0,5 Bund Petersilie

- 0,5 Bund Schnittlauch
- 20 g Butter

Für die Schnitzel:

- 4 Schweineschnitzel, á ca. 150 g oder 8 kleine á ca. 80 g
- 4 Paprikaschoten, rot und gelb
- 2 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 0,5 Biozitrone
- 0,5 Bund Petersilie
- 4 EL Rapsöl oder anderes Pflanzenöl
- etwas Zucker oder Honig
- 2 EL Paprikamark (Ajvar, im Supermarkt erhältlich)
- 2 TL Paprikapulver, edelsüß
- 400 ml Gemüfefond
- 200 g Sahne
- 100 g Schmand
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. **Die Schnitzel** evtl. trockentupfen und auf ca. 1 cm Dicke flachklopfen.
2. Paprikaschoten, Zwiebeln und Knoblauch putzen bzw. Schalen abziehen. Paprikaschoten und Zwiebeln in feine Streifen schneiden. Knoblauch hacken.
3. Zitrone heiß abbrausen, trockenreiben und etwa 1 TL Schale dünn abreiben, den Saft auspressen, Petersilie abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
4. Öl portionsweise erhitzen. Schnitzel darin von beiden Seiten ca. 1-2 Minuten anbraten.
5. **Inzwischen den Reis** kalt abbrausen und in Salzwasser nach Packungsanleitung garen.
6. **Schnitzel** aus der Pfanne nehmen und warmstellen.
7. Zwiebelstreifen im Bratfett glasig andünsten. Zucker darüberstreuen und leicht karamellisieren lassen.
8. Paprikastreifen und Knoblauch zugeben und ca. 2 Minuten braten.
9. Paprikamark, Paprikapulver unterrühren. Gemüfefond, Zitronensaft und -schale zugeben und weitere ca. 2 Minuten köcheln.
10. Sahne untermischen und alles Weitere ca. 10 Minuten garen. Mit Salz und Pfeffer würzen
11. **Für den Reis** die Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
12. **Für die Schnitzel** die Temperatur herunterschalten. Schmand unterrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Schnitzel zugeben und weitere ca. 3-4 Minuten in der Soße erwärmen.
13. **Den Reis** in ein Sieb geben und abtropfen lassen. Reis zurück in den Topf geben und mit Kräutern und Butter mischen.
14. Petersilie über die Paprikaschnitzel streuen. Mit Kräuterreis anrichten und servieren.

Tipp: Wer kein Schweineschnitzel nehmen möchte, kann auch Huhn oder Pute verwenden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Himbeer-Joghurt-Eis am Stiel

Probieren Sie die zweischichtigen und erfrischenden Eis am Stiel aus! Diese Variante von Chocolatière Lisa Rudiger mit Himbeeren, Honig, Puderzucker, Joghurt, Milch und Schokosplitter ist sehr köstlich und sehr einfach.

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück (12): 84 kcal, 353 kJ, 2 g E, 5 g F, 7 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lisa Rudiger

Zutaten

- 600 g frische Himbeeren
- 2 EL flüssiger Honig
- 3 TL Puderzucker
- 450 g Joghurt
- 6 ml Milch
- 20 g Zartbitter-Schokoladensplitter

Außerdem:

- 24 ganze Himbeeren
- Silikonform für 12 Stieleis mit 12 Holz-Eisstielen

Zubereitung

1. Die Himbeeren verlesen, vorsichtig abbrausen und abtropfen lassen.
2. Himbeeren in einen Rührbecher geben, mit einem Schneidstab kurz pürieren und durch ein feines Sieb in ein Gefäß passieren.
3. Honig in einen mittelgroßen Topf geben und erhitzen. Himbeerpüree dazugeben und so lange rühren, bis sich der Honig aufgelöst hat. Püree abkühlen lassen.
4. Himbeerpüree am besten in einen Messbecher füllen und auf die 12 Formen verteilen. Jede Form soll zur Hälfte gefüllt sein. In jede Form 2 Himbeeren platzieren.
5. Die Form für etwa 1 Stunde ins Tiefkühlfach stellen und anfrieren, damit die beiden Massen später nicht ineinanderlaufen. Tipp: Inzwischen den Messbecher abwaschen und trocknen.
6. Puderzucker in den Messbecher sieben. Joghurt und Milch zugeben und glatt rühren. Etwa zwei Drittel der Schokoladensplitter in die Joghurtmasse rühren.
7. Masse in die 12 Formen füllen. Übrige Schokoladensplitter auf die Joghurtmasse streuen. Formen mit der Abdeckmatte schließen und die Stiele durchschieben.
8. Eis in den Formen mindestens 6 Stunden tiefkühlen. Danach Eis aus den Formen lösen und genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

